

Die Stiftung **OPER IN BERLIN**

sucht für die



ab **19. August 2020**

eine*n stückführende*n Kostümbildassistent*in

DIE AUFGABEN

- Produktionsleitung von der Figurinenübergabe bis zur Premiere
- Verantwortung für das Produktionsbudget, für die Erarbeitung der künstlerischen und technischen Unterlagen und für die Erstellung des Kostümbildes
- Kalkulation und Planung des Produktionsbudgets
- Zusammenarbeit mit Kostümbildnern*innen, Sänger*innen, Werkstätten (Bühnenservice, Präsenzwerkstatt, Fremdwerkstatt), Regie, Maske und anderen für die Kostümabteilung relevanten Abteilungen
- Anprobenkoordination sowie Einrichtung und Komplettierung der fertigen Kostüme
- Übergabe an die Garderobenleitung bzw. den Abenddienst
- Dokumentation der Endfassung des Kostümbildes bzw. der Unterlagen für Koproduktionen, Verkäufe und Lizenzvergaben
- Betreuung von Veranstaltungen der Komischen Oper Berlin

DIE ANFORDERUNGEN

- Abschluss des Studiengangs Kostümbild oder ein vergleichbares Studium oder Ausbildung als Gewandmeister*in
- Erfahrung als Assistent*in oder einer vergleichbaren Position in einem größeren Haus bzw. bei größeren Projekten
- Organisationstalent, Einsatzfreude, höfliche Umgangsformen und ein gutes Gespür im Umgang mit Künstler*innen und Kollegen*innen
- Hohe Belastbarkeit und ausgeprägte Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu unregelmäßigen Diensten
- Gute Englischkenntnisse sind wünschenswert
- Gute PC-Kenntnisse sind wünschenswert
- Führerschein für Pkw (Klasse B) wäre wünschenswert

Das Arbeitsverhältnis ist zunächst bis zum 31.08.2022 befristet (Verlängerung möglich) und richtet sich nach den Bestimmungen des NV Bühne.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **31.03.2020**. Ihre Unterlagen richten Sie bitte schriftlich an

Stiftung Oper in Berlin
Personalservice / Bewerbermanagement
Am Wriezener Bahnhof 1
10243 Berlin

oder per Email an: bewerbung@oper-in-berlin.de

In der Betreffzeile der E-Mail/des Anschreibens bitte unbedingt und ausschließlich KOB-20-04 angeben!!!

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/ Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte fügen Sie eine Kopie des Schwerbehindertenausweises oder der Gleichstellung bei). Eingereichte Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Umschlag beigelegt wurde. Bewerbungen per Email sind erwünscht. Bitte beachten Sie dabei, dass die Dateigröße 4MB nicht überschreitet und alle Unterlagen möglichst in einem PDF-Dokument zusammengefügt werden (1 Anhang). Fahrtkosten zu den Bewerbungsgesprächen können leider nicht erstattet werden.